Oelser Kreisblatt.

Erscheint jeden Freitag.
Pränumerationspreis vierteljährlich
60 Pf.,
durch die Post bezogen 75 Pf.

Inserate werden bis Donnerstag
Mittag in der Expedition
angenommen und kostet die 3gespaltene
Zeile 10 Pf.

Redakteur: Hugo Ludwig.
Druck und Verlag von A. Ludwig in Oels.

№ 22. Oels, den 26. Mai 1905. **43. Jahrg.**

Amtlicher Theil.

A. Bekanntmachungen des Königlichen Landraths.

Nr. 219. Oels, den 21. Mai 1905.

Ich bin von heut bis zum 3. Juni d. Js. beurlaubt und werde durch den Kreissekretär Wallossek vertreten.

Der Königliche Landrath.
Graf Kospoth.

Nr. 220. Oels, den 16. Mai 1905.

Aushebungsgeschäft für 1905 betreffend.

In Gemäßheit des § 69 Ziffer 6 der Wehrordnung vom 22. Juli 1901 mache ich hiermit bekannt, daß das **diesjährige Aushebungsgeschäft am 5., 6. und 7. Juni 1905** in Bahns' Anlagen vor dem Louisenthor hierselbst abgehalten wird.

Montag, den 5. Juni cr. wird über Mannschaften aus der Liste E. zum Teil, Dienstag, den 6. Juni d. J. über Mannschaften aus der Liste E. Rest, sowie aus den Listen A., B., C., und Mittwoch, den 7. Juni 1905, über Mannschaften aus der Liste D., Beilage I.—III. und Reservisten Entscheidung getroffen werden.

Sämmtliche Militärpflichtigen haben sich persönlich vorzustellen.

Die vorzustellenden Mannschaften werden besondere Vorladungen zum Aushebungstermine erhalten.

Die Magisträte und Gemeindevorsteher veranlasse ich, diese Vorladungen den betreffenden Mannschaften gegen **Empfangsbescheinigung sofort** auszuhändigen. Vorladungen, welche wegen Verzuges der Militärpflichtigen nicht ausgehändigt werden können, sind schleunigst an mich zurückzusenden.

Die vorzustellenden Mannschaften haben sich an **jedem Tage früh 7 Uhr** im Geschäftslokale pünktlich einzufinden.

Die Magisträte und Gemeindevorstände mache ich dafür verantwortlich, daß die Leute an den bezeichneten Tagen rechtzeitig zur Stelle sind und mit gereinigtem Körper zur Vorstellung gelangen.

Die Mannschaften müssen durch die Herren Bürgermeister bezw. Gemeindevorsteher vorgestellt werden. Eine Vertretung derselben ist ohne genügende schriftliche Entschuldigung nicht zulässig.

Die Rekrutierungsstammrollen nebst Geburtslisten sind zur Stelle zu bringen.

Die zur Vorstellung gelangenden Militärpflichtigen habe ihre **Vorladungen** und **Loosungsscheine** mitzubringen.

Die Lehrer haben ihre Prüfungszeugnisse vorzulegen.

Wer am Erscheinen durch Krankheit verhindert ist, hat ein von der Polizeibehörde beglaubigtes ärztliches Attest einzureichen.

Wer an Epilepsie zu leiden behauptet, hat auf **eigene** Kosten den Nachweis der Krankheit durch ein amtlich beglaubigtes ärztliches Attest zu führen.

Diejenigen Personen, welche der Vorladung keine Folge leisten oder bei Aufruf ihres Namens nicht zur Stelle sind, haben eine Geldstrafe bis zu 30 Mark eventuell entsprechende Haft zu gewärtigen und können sofort als unsichere Dienstpflichtige eingestellt werden.

Diejenigen Personen, zu deren Gunsten ein Militärpflichtiger reklamiert wird, müssen **im Aushebungstermine erscheinen.**

Montag, den 5. Juni 1905,
die zur Aushebung in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen.

a. Freiwillige einschließlich Forstlehrlinge.

1. Nierode, Paul, Schuhmacher, Oels.
2. Halata, Ernst, Arbeiter, Oels.
3. Stande, Franz, Handlungsgehilfe, Oels.
4. Weiß, Hermann, Landwirth, Zucklau.

b. Vorweg Einzustellende.

5. Scholz, Karl, Tischler, Schöneberg.
6. Wahler, Karl, Steinmetz, Jackschönau.
7. Hänsel, Josef, Schweizer, Ludwigsdorf.

c. Vorzumerkende.

8. Wagner, Fritz, Knecht, Laskowitz.
9. Kribale, Gustav, Bauarbeiter, Breslau.
10. Heinze, Fritz, Fleischer, Oels.
11. Fickert, Wilhelm, Arbeiter, Gefängniß Oels.
12. Kursawe, Fritz, Knecht, Allerheiligen.
13. Pohl, Hermann, Schriftsetzer, Langenhof.
14. Tschöpe, Adolf, Brauergeselle, Bernstadt.
15. Woiwode, Hermann, Schuhmacher, Bernstadt.
16. Hase, Arthur, Landwirth, Bohrau.
17. Ratsch, Paul, Ziegeleiarbeiter, Buckowintke.
18. Matthias, Ernst, Knecht, Langewiese.
19. Kelch, Ernst, Ackerknecht, Ober-Schmollen.
20. Greupner, August, Landwirth, Cunersdorf.
21. Fröhlich, Ernst, Knecht, Spahlitz.
22. Gahse, August, Knecht, Dominium Randowhof.
23. Tripke, Robert, Arbeiter, Strafanstalt Ratibor.
24. Hojka, Waclaw (Wenzeslaus), Knecht, Stampen.
25. Fuhrmann, Ernst, landw. Arbeiter, Dammer.
26. Oehm, Hermann, Knecht, Mirkau.
27. Stäsche, Paul, landw. Arbeiter, Klein-Ellguth.
28. Gräser, Robert, Freistellersohn, Weißensee.
29. Pelz, Paul, Pferdeknecht, Grüneiche.
30. Danjel, Reinhold, Pferdeknecht, Groß-Graben.

31. Littmann, Max, Unterschweizer, Gutwohne.
32. Garke, alias Wahler, Ernst, Knecht, Jackschönau.
33. Günther, Paul, Zimmermann, Jenkwitz.
34. Gottwald, Reinhold, Fabrikarbeiter, Sacrau.
35. Kammer, Johann, Schneidergeselle, Hundsfeld.
36. Dziallas, Hermann, Landwirth, Kraschen.
37. Mierzwa, Gustav, Schuhmachergeselle, Bernstadt.
38. Scholz, Heinrich, Knecht, Loischwitz.
39. Samuel, Karl, Knecht, Schmarse.
40. Zahn, Wilhelm, Knecht, Rathe.
41. Sträche, Gustav, Pferdeknecht, Ludwigsdorf.
42. Skudlarek, Franz, Pferdeknecht, Bohrau.
43. Lange, Hermann, Pferdeknecht, Ludwigsdorf.
44. Heilig, Ludwig, Künstler, z. Zt. Karzen, Kreis Nimptsch.
45. Hanetzok, Robert, Haushälter, Oels.
46. Mühlsteff, Paul, Tapezierer, Oels.
47. Reich, Josef, Kunstgärtner, New-York.
48. Wiesner, Max, Tischlergeselle, Oels.
49. Kazubek, Franz, Schuhmachergeselle, Oels.
50. Anders, Gottlieb, Landwirth, Peuke.
51. Kotzerke, Paul, Haushälter, Peuke.
52. Bürger, Bruno, Maurer, Pontwitz.
53. Schäpe, Paul, Fabrikarbeiter, Sacrau.
54. Gärtner, Paul, Schuhmachergeselle, Oels.
55. Günzel, Otto, Landwirth, Schmarse.
56. Goly, Karl, Dienstknecht, Buchwald.
57. Hoidis, Karl, landw. Arbeiter, Neue Apothekerei.
58. Kluge, Ernst, Knecht, Bogschütz.
59. Hase, Karl, Knecht, Oels.
60. Garbe, Adolf, Landwirth, Strehlitz.
61. Kaminski, Anton, Kutscher, Strehlitz.
62. Frenzel, Josef, Landwirth, Süßwinkel.
63. Boin, Gustav, Stellenbesitzersohn, Weidenbach.
64. Hoffmann, Konrad, Müllergehilfe, Woitsdorf.
65. Jarosch, Otto, Schlossergeselle, Würtemberg.
66. Grambole, Karl, Knecht, Groß-Zöllnig.
67. Roder, Gustav, Maurer, Alt-Ellguth.
68. Treffer, Oskar, Landwirth, Zucklau.
69. Urban, Fritz, Maurer, Allerheiligen.
70. Lange, Hermann, Knecht, Schwierse.
71. Freitag, Paul, Pferdeknecht, Sacrau.
72. Knuhr, Heinrich, Pferdeknecht, Hundsfeld.
73. Skibe, Adolf, Maurerlehrling, Hönigern.
74. Morschner, Richard, Knecht, Stein.
75. Hirsch, Johann, Knecht, Buchwald.
76. Scholz, Johann, Schweizer, Wabnitz.
77. Göldner, Ernst, landw. Arbeiter, Neuhaus.
78. Musik, Hermann, Arbeiter, Oels.
79. Scholz, Gustav, Tischlergeselle, Oels.
80. Walter, Karl, Drechslergeselle, Oels.
81. Paläsche, Wilhelm, Knecht, Ostrowine.
82. Gallasch, August, Pferdeknecht, Jenkwitz.
83. Jex, Wilhelm, Kutscher, Peuke.
84. Woiwode, Gustav, Maurergeselle, Kraschen.
85. Herrmann, Paul, Knecht, Prietzen.
86. Repke, Adolf, Freistellersohn, Pühlau.
87. Kliesch, Wilhelm, Knecht, Dörndorf.
88. Musgale, Willy, Landwirth, Spahlitz.
89. Horn, Wilhelm, Knecht, Klein-Ellguth.
90. Cartoll, Paul, Maurer, Groß-Weigelsdorf.
91. Krause, Wilhelm, Fleischer, Wildschütz.
92. Surgalla, Karl, landw. Arbeiter, Klein-Zöllnig.
93. Scholz, Alois, Landwirth, Groß-Zöllnig.
94. Baumgart, Franz, landw. Arbeiter, Klein-Zöllnig.
95. Schreier, Johann, Malergehilfe, Bernstadt.
96. Mikolaiczyk, Ignatz, Knecht, Jenkwitz.
97. Powroschnik, Johann, Pferdeknecht, Woitsdorf.
98. Grabis, Paul, Knecht, Stampen.
99. Perlitius, Alfred, Handlungsgehilfe, Oels.
100. Klimpel, Reinhold, Fleischergeselle, Oels.
101. Gottschalk, Paul, Freistellersohn, Patschkey.
102. Winzig, Gustav, Knecht, Bohrau.
103. Hentschel, Gustav, Schmiedegeselle, Gimmel.
104. Grabitzke, Friedrich, Tischlergeselle, Oels.
105. Hartmann, Karl, Maurer, Baruthe.
106. Neumann, Ernst, Maurer, Klein-Ellguth.
107. Melzig, Karl, Tischlergeselle, Oels.
108. Druch, Karl, Staller, Raake.
109. Rudolf, August, Knecht, Gutwohne.
110. Koschine, Paul, Arbeiter, Schützendorf.
111. Woiton, Thomas, landw. Tagelöhner, Ostrowine.
112. Baumgart, Alfred, Bäcker, Oels.
113. Maschinsky, Adolf, Eisenbahnarbeiter, Neuhaus.
114. Knies, Friedrich, Knecht, Hundsfeld.
115. Neugebauer, Paul, Kutscher, Sacrau.
116. Zelter, Hermann, Lehrer, Oels.
117. Hoffmann, Karl, Arbeiter, Oels.
118. Kelch, Paul, Knecht, Ober-Schmollen.
119. Peter, Friedrich, Knecht, Wabnitz.
120. Heinze, Wilhelm, Zimmermann, Lampersdorf.
121. Pohl, Albert, Landwirth, Strehlitz.
122. Summa, Robert, landw. Arbeiter, Buselwitz.
123. Wagner, August, Bahnarbeiter, Wildschütz.
124. Post, Karl, Knecht, Cunzendorf.
125. Friebe, Alfred, Fleischergeselle, Oels.
126. Schirbock, Paul, Knecht, Briese.
127. Gallasch, Robert, Freistellersohn, Patschkey.
128. Pietsch, Hermann, Landwirth, Nieder-Mühlwitz.
129. Schneider, Eduard, landw. Arbeiter, Klein-Zöllnig.
130. Metzner, Paul, Fabrikarbeiter, Sacrau.
131. Gärtner, Robert, Pferdeknecht, Oels.
132. Reitzig, Friedrich, Knecht, Stronn.
133. Lattwin, Karl, Bauarbeiter, Sacrau.
134. Schramm, Franz, Landwirth, Süßwinkel.
135. Scholz, Robert, Knecht, Buchwald.
136. Herrmann, Paul, Maschinengehilfe, Sacrau.
137. Meißner, Karl, Knecht, Groß-Weigelsdorf.
138. Nöldner, Paul, Landwirth, Schickerwitz.
139. Krause, Paul, Maurer, Spahlitz.
140. Bachmann, Paul, Landwirth, Neudorf b. B.
141. Koschnicke, Karl, Stallschweizer, Raake.
142. Gafert, Berthold, Kupferschmied, Buchwald.
143. Salzburg, Max, Korbmacher, Oels.
144. Günther, Karl, Knecht, Spahlitz.
145. Schumillas, Franz, Schweizer, Woitsdorf.
146. Butter, Friedrich, Landwirth, Gimmel.
147. Tietze, Gustav, Maurergeselle, Patschkey.
148. Kabus, Robert, Kutscher, Jenkwitz.
149. Zwirner, Adolf, Haushälter, Oels.
150. Liebeck, Ernst, Zimmermann, Jenkwitz.

Dienstag, den 6. Juni 1905.

151. Kienast, Paul, Maurer, Kritschen.
152. Wuttke, Reinhold, Maurer, Wabnitz.
153. Gaffron, Robert, Knecht, Stampen.
154. Ogonek, Gustav, Knecht, Schwierse.
155. Schiebe, Albert, Knecht Rathe.
156. Raszka, Johann, landw. Arbeiter, Klein-Zöllnig.
157. Wrobel, Wilhelm, Zimmermann, Sacrau.
158. Starke, Richard, Stallschweizer, Loischwitz.
159. Tschirpka, Johann, Schmiedegeselle, Briese.
160. Ziegert, Karl, Schmiedegeselle und Landwirth, Schickerwitz.
161. Rateiski, Paul, Schmiedegeselle, Vielguth.
162. Gdowczok, Josef, Maurer, Ostrowine.
163. Ptasik, Julius, Knecht, Reesewitz.
164. Jeitner, Adolf, Böttchergehilfe, Bernstadt.
165. Schneider, Paul, Kellner, London.
166. Glatz, Heinrich, Knecht, Sibyllenort.
167. Lober, Hermann, Maurer, Groß-Weigelsdorf.
168. Weber, Karl, Arbeiter, Weidenbach.
169. Peter, Wilhelm, Knecht, Stampen.
170. Hippe, Hermann, Schuhmachergeselle, Oels.
171. Schmidt, Josef, Schmiedegeselle, Görlitz.
172. Gallasch, Wilhelm, Schmied, Pontwitz.
173. Spiller, Karl, Knecht, Nieder-Mühlwitz.
174. Fuchs, Friedrich, Schneider, Oels.
175. Tscheslog, Gustav, Landwirth, Lampersdorf.
176. Meiser, Karl, Knecht, Wabnitz.
177. Härtel, Alfred, Böttchergeselle, Oels.

I. Die vom Dienst im Heer auszuschließenden Militärpflichtigen aus der Liste A.

vacat.

II. Die als dauernd untauglich bezeichneten Militärpflichtigen aus der Liste B.

a. wegen geistiger Gebrechen.

1. Sternahl, Gottfried Adolf, landw. Arbeiter, Nieder-Mühlwitz.
2. Müller, Oskar, ohne Beruf, Bernstadt.

b. wegen körperlicher Gebrechen.

3. Heinzelmann, Paul, Landwirth, Buchwald.
4. Krause, Wilhelm, Knecht, Hundsfeld.
5. Kazmierszak, Franz, Schuhmacher, Vielguth.

6. Fischer, Julius, landw. Gehilfe, Dammer.
7. Heinzelmann, Wilhelm, Schneider, Oels.
8. Flache, Erdmann, Freistellersohn, Pühlau.
9. Stahr, Ernst, Freistellersohn, Zessel.
10. Matschke, Josef, Fleischer, Oels.
11. Ripke, Karl, Schneider, Briese.
12. Schäpe, Gustav, Tischler, Oels.
13. Summa, Ernst, Rentamtsgehilfe, Briese.
14. Graupe, Robert, Maurer, Buchwald.
15. Srocke, Robert, Knecht, Woitsdorf.
16. Bastisch, Reinhold, Schlosser, Oels.
17. Fischer, Oskar, Barbier, Oels.
18. Sperling, Karl, landw. Arbeiter, Jenkwitz.
19. Sattler, Paul Oskar, landw. Arbeiter, Stadt Juliusburg.
20. Späthe, Paul, Tischler, Oels.
21. Sobeck, Josef, Schuhmacher, Pontwitz.
22. Hildebrandt, Ernst Wilhelm, Knecht, Stronn.
23. Wittek, Friedrich, Schuhmacher, Mirkau.

III. Die zum Landsturm in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen.

1. Goy, Friedrich, Knecht, Dammer.
2. Fleischer, Heinrich, Eisendreher, Bernstadt.
3. Januschowsky, Oswald, Töpfergeselle, Bernstadt.
4. Kirchner, Ernst, Kommis, Oels.
5. Kunert, Georg, Handlungsgehilfe, Bernstadt.
6. Langner, Paul, Fleischergeselle, Bernstadt.
7. Maine, Adolf, Kunstreiter, Bernstadt.
8. Pusch, Karl, landw. Arbeiter, Schmarse.
9. Simon, Max, Knecht, Rotherinne.
10. Schneider, Wilhelm, Bäcker, Bohrau.
11. Ginter, Robert, Knecht, Buchwald.
12. Graupe, Gustav, Tischlergeselle, Bernstadt.
13. Heinrich, Hermann, Landwirth, Buchwald.
14. Heinzelmann, Ernst, Landwirth, Buchwald.
15. Schmidt, Oskar, Schmiedegeselle, Jenkwitz.
16. Hillmann, Otto, Haushälter, Gimmel.
17. Kienast, Fritz, Landwirth, Gimmel.
18. Slotta, Julius, Knecht, Görlitz.
19. Pohl, Arthur, Maler, Gimmel.
20. Thomale, Robert, Tischler, Pontwitz.
21. Eitner, Fritz, Stellmacher, Vielguth.
22. Dubiel, August, Knecht, Leuchten.
23. Klose, Richard, Stellenbesitzersohn, Hönigern.
24. Raabe, Ernst, Knecht, Stampen.
25. Reis, Karl, Knecht, Groß-Ellguth.
26. Finster, Gustav, Knecht, Döberle.
27. Gitschel, Hermann, Landwirth, Jenkwitz.
28. Ponier, Reinhold, Knecht, Jenkwitz.
29. Wuttke, August, Knecht, Jenkwitz.
30. Nowak, Ignatz, Barbiergehilfe, Hundsfeld.
31. Kohl, Wilhelm, Bureaugehilfe, Hundsfeld.
32. Gebauer, Heinrich, gew. Arbeiter, Hundsfeld.
33. Patzer, Konrad, Tischler, Hundsfeld.
34. Schiffer, Paul, Landwirth, Dorf Juliusburg.
35. Buchwald, Franz, Kutscher, Dorf Juliusburg.
36. Wiesner, Paul, landw. Arbeiter, Korschlitz.
37. Scupin, Richard, Landwirth, Leuchten.
38. Albrecht, Friedrich, Knecht, Ludwigsdorf.
39. Chantgros, Paul, Zimmermann, Maliers.
40. Dettke, Friedrich, Pferdeknecht, Maliers.
41. Grottke, Reinhold, landw. Tagearbeiter, Maliers.
42. Fehlt.
43. Koschel, Karl, Schuhmachergeselle, Bernstadt.
44. Jaretzke, Karl, Landwirth, Nieder-Mühlwitz.
45. Schubert Ernst, Landwirth, Nieder-Mühlwitz.
46. Leinte, Paul, Knecht, Schützendorf.
47. Walter, Fritz, Haushälter, Oels.
48. Riedel, Ernst, Knecht, Oels.
49. Jankofsky, Paul, Knecht, Klein-Oels.
50. Dwucet, Adolf, Anstreicher, Oels.
51. Diebitsch, Emil, Handlungsgehilfe, Oels.
52. Hauke, Max, Lehrer, Woitsdorf.
53. Kitzler, Paul, Tischlergeselle, Oels.
54. Kuhlemann, Willy, Schlossergeselle, Oels.
55. Kühn, Ewald, Holzbildhauer, Oels.
56. Simon, Edgar, Mühlengeschäftsvolonteur, Oels.
57. Wuttke, Wilhelm, Arbeiter, Oels.
58. Krusche, Wilhelm, Pferdeknecht, Oels.
59. Fahner, Gustav, Schuhmacher, Ostrowine.
60. Kirchhof, Robert, Landwirth, Oels.
61. Frenzel, Hermann, Fleischergeselle, Peuke.
62. Hoffmann, Wilhelm, Haushälter, Oels.
63. Klose, Wilhelm, landw. Tagearbeiter, Pischkawe.
64. Reichert, Paul, Maurergeselle, Langenhof.
65. Wohle, Otto, Stellmachergeselle, Reesewitz.
66. Wohle, Friedrich, landw. Gehilfe, Reesewitz.
67. Hartter, Paul, Fabrikarbeiter, Sacrau.
68. Weitze, Hermann, Fabrikarbeiter, Sacrau.
69. Sawade, Karl, Buchhalter, Sacrau.
70. Boblest, Karl, Diener, Ludwigsdorf.
71. Hilbig, Paul, Tischler, Oels.
72. Fischer, Hermann, Musiker und Kutscher, Schickerwitz.
73. Wolf, Hermann, Gärtnergehilfe, Sibyllenort.
74. Grabs, Paul, Haushälter, Sibyllenort.
75. Rak, Georg, Rechnungsführer, Stein.
76. Schwarz, Adolf, Gärtnergehilfe, Vielguth.
77. Schneider, Wilhelm, Stellenbesitzersohn, Weidenbach.
78. Rescher, Reinhold, Landwirth, Groß-Weigelsdorf.
79. Walde, Kurt, Gärtner, Groß-Weigelsdorf.
80. Smyreck, Franz, Wirthschaftsassistent, Wiesegrade.
81. Siegmund, Paul, Knecht, Woitsdorf.
82. Habelt, Hermann, Knecht, Wabnitz.
83. Trompke, Traugott, Gärtnergehilfe, Ziegelhof.
84. Pohl, Robert, landw. Arbeiter, Alt-Ellguth.
85. Boin, Gustav, Freistellerssohn, Cunzendorf.
86. Kraenzel, Adolf, Schweizer, Korschlitz.
87. Horn, Robert, Freistellenbesitzersohn, Galbitz.
88. Feige, Heinrich, Knecht, Buchwald.
89. Pförtner von der Hölle, Landwirth, Stronn.
90. Ziebilla, Heinrich, Knecht, Korschlitz.
91. Frenzel, Paul, Landwirth, Süßwinkel.
92. Schidlauske, Karl, Schmied, Alt-Ellguth.
93. Tondera, Paul, Knecht, Galbitz.
94. Gafert, Paul, Schmiedegeselle, Bernstadt.
95. Genschor, Paul, Landwirth, Bernstadt.
96. Schwarz, Karl, Knecht, Gutwohne.
97. Bartsch, Wilhelm, Schweizer, Ludwigsdorf.
98. Jorg, Karl, Knecht, Loischwitz.
99. Regber, Ernst, Haushälter, Ludwigsdorf.
100. Schidlauske, Wilhelm, Schäferknecht, Netsche.
101. Bartsch, Fritz, Landwirth, Neu-Schmollen.
102. Weitz, Robert, Arbeiter, Schützendorf.
103. Dembny, Karl, Gartengehülfe, Sibyllenort.
104. Schuhmann, Karl, landwirthschaftlicher Arbeiter, Sacrau.
105. Scholz, Ernst, landwirthschaftlicher Gehülfe, Vielguth.
106. Habelt, Paul, Maurer, Zessel.
107. Nonnaß, Paul, Knecht, Leuchten.

Mittwoch, den 7. Juni 1905.

Die zur Ersatzreserve in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen.

a. Wegen häuslicher Verhältnisse.

1. Baselt, Ernst, Zimmermann, Bartkerey.

b. Wegen geringer körperlicher Fehler bezw. wegen Mindermaß.

2. Altmann, Fritz, Tischlergeselle, Oels.
3. Oswald, Robert, Tischlergeselle, Bernstadt.
4. Scholz, Paul, Schmiedegeselle, Buchwald.
5. Schneider, Ernst, landw. Arbeiter, Oels.
6. Schubert, Paul, Landwirth, Cunersdorf.
7. Neumann, Hermann, Müller, Cunersdorf.
8. Herrmann, Karl, Schmied, Dammer.
9. Demnig, Wilhelm, Landwirth, Dörndorf.
10. Stolper, Julius, landw. Arbeiter, Alt-Ellguth.
11. Wegehaupt, Julius, Landwirth, Klein-Ellguth.
12. Uhlich, Richard, Kaufmannscommis, Klein-Ellguth.
13. Langner, Gustav, Maurer, Groß-Weigelsdorf.
14. Mücke, August, Knecht, Galbitz.
15. Jochmann, Adolf, Maschinenbauer, Rathe.
16. Rudel, Paul, Maurer, Jäntschdorf.
17. Gembus, Alfred, Haushälter, Hundsfeld.
18. Zakes, Franz, Stellmacher, Hundsfeld.
19. Poetsch, Traugott, Arbeiter, Stadt Juliusburg.
20. Boin, Friedrich, Tischlergeselle, Stronn.
21. Langner, Paul, Knecht, Neuhof b. R.
22. Rauer, Paul, landw. Arbeiter, Klein-Oels.
23. Fellbrich, Fritz, Ziegeleiarbeiter, jetzt Zwicker, Oels.
24. Koschel, Paul, Tischler, Oels.
25. Rösler, Paul, Bäcker, Pontwitz.
26. Manger, Ernst, Häuslersohn, Postelwitz.
27. Dittrich, Adolf, landw. Arbeiter, Prietzen.

28. Weiß, Karl, Bäckergeselle, Raake.
29. Fiebich, Wilhelm, Fabrikarbeiter, Sacrau.
30. Raabe, Ernst, Knecht, Maliers.
31. Pohl, Ernst, Landwirth, Neu-Schmollen.
32. Müller, Paul, Knecht, Schönau.
33. Krischok, Anton, Knecht, Leuchten.
34. Schiffer, Friedrich, Maurergeselle, Strehlitz.
35. Lanske, Hermann, Knecht, Vielguth.
36. Wünsch, Friedrich, Landwirth, Groß-Weigelsdorf.
37. Ertelt, August, Knecht, Groß-Weigelsdorf.
38. Fabig, Robert, landw. Arbeiter, Wilhelminenort.
39. Wallzok (Walczak), Franz, Knecht, Buchwald.
40. Fränzel, Reinhold, Staller, Zessel.
41. Freier, Robert, Kutscher, Ludwigsdorf.
42. Zedler, Gustav, Zimmermann, Vogelgesang.
43. Babin, August, Knecht, Stein.
44. Jozwiakowski, Czeslaus, Brennereigehilfe, Alt-Ellguth.
45. Schirdewahn, August, Maurer, Klein-Ellguth.
46. Kosurok, Paul, Knecht, Gutwohne.
47. Glowig, Paul, Landwirth, Hundsfeld.
48. Wiesner, Hermann, Landwirth, Stein.
49. Regber, Paul, Knecht, Katutsche.
50. Kusche, Paul, Knecht, Klein-Peterwitz.
51. Franke, Berthold, Eisenbahnarbeiter, Pischkawe.
52. Stolper, Karl, Knecht, Pontwitz
53. David, Albert, landw. Arbeiter, Ober-Schmollen.
54. Kamiontka, Johann, Bäckergeselle, Stampen.
55. Dockter, Karl, Arbeiter, Groß-Weigelsdorf.
56. Weiß, Paul, Maurer, Wildschütz.

c. Wegen zeitiger Untauglichkeit.

57. Karrasch, Paul, Knecht, Buselwitz.
58. Wasner, Ernst, Schuhmachergeselle, jetzt Telegraphenarbeiter, Oels.
59. Neumann, Paul, Maurerlehrling, Bogschütz.
60. Fischer, Ferdinand, Schneidergeselle, Klein-Ellguth.
61. Hoffmann, Paul, Landwirth, Klein-Ellguth.
62. Weinert, Ernst, Arbeiter, Oels.
63. Dannik, Paul, Knecht, Juliusburg Dorf.
64. Gerber, Karl, landw. Tagearbeiter, Maliers.
65. Rogner, Fritz, Lehrer, Mittel-Mühlatschütz.
66. Slotta, Paul, Pferdeknecht, Juliusburg Dorf.
67. Ertel, Oskar, Landwirth, Neuhaus.
68. Folkmer, Hermann, Bäckergeselle, Bernstadt.
69. Wiezownicki, Franz, Landmessergehilfe, Oels.
70. Zimmer, früher Grabitzke, Karl, Schuhmacher, Dammer.
71. Schirdewahn, Gustav, Freistellersohn, Patschkey.
72. Grzemba, Albin, Knecht, Prietzen.
73. Klose, Franz, Landwirth, Sadewitz.
74. Pohl, Oskar, Landwirth, Schwierse.
75. Korbmacher, Josef, Knecht, Cunersdorf.

Beilage I.

1. Bochenek, Alfred, Stallschweizer, Strafanstalt Bautzen.
2. Schaefer, Arthur, Apotheker, Oels.
3. Berschak, Rudolf, Referendar, Oels.
4. Spaethe, Max, Referendar, Spahlitz.
5. Rademacher, Friedrich, Arbeiter, Bernstadt.
6. Feige, Hermann, Knecht, Gutwohne.
7. Koch, August Emil, Fleischergeselle, Strehlitz.
8. Funda, Max, Schlosser, Stein.
9. Vogt, Theodor, Sattler, Reesewitz.
10. Wehner, Reinhold, Expedient, Oels.
11. Vogt, Hermann, Molkereigehülfe, Oels.
12. Schipke, Fritz, Maurer, Stadt Juliusburg.
13. Rohirse, Paul, Bahnarbeiter, Neudorf b./B.

Beilage III.,

enthaltend die mit dem Berechtigungsschein versehenen, vom Truppentheil als untauglich abgewiesenen Militärpflichtigen.

1. Helbig, Franz, stud. jur., Bernstadt.
2. Doehring, Julius, Landwirth, Loischwitz.
3. Buchs, Gotth. Max, Landwirth, Schickerwitz.
4. Liebich, Referendar Oels.
5. Birke, Ernst, Lehrer, Nieder-Mühlwitz.
6. Hein, Georg, Lehrer, Juliusburg.

Nr. 221. Berlin, den 28. April 1905.

Inhalts der auf meinen Runderlaß vom 3. September v. Js. — I^b 1340 — erstatteten Berichte ist das Verfahren, welches hinsichtlich des Erforderns schriftlicher Vollmachten für Personen geübt wird, die Frauen in der Ausübung des Stimmrechts bei Gemeindewahlen 2c. vertreten, ein verschiedenartiges, indem in einer Anzahl von Kreisen regelmäßig, in anderen Kreisen nur in besonderen Fällen, in noch anderen niemals die Beibringung einer förmlichen schriftlichen Vollmacht für den Vertreter verlangt wird. Diese Verschiedenheit der Behandlung ist an sich unerwünscht.

Da aber ferner bei der Ausstellung förmlicher Vollmachten Stempelkosten entstehen, und die stimmberechtigten Frauen sich in Folge dessen erfahrungsmäßig vielfach der Ausübung ihres Rechts enthalten, ersuchen wir Euer Hochwohlgeboren ergebenst, die betheiligten Behörden gefälligst zu veranlassen, daß sie im allgemeinen, und vorbehaltlich besonderer Einzelfälle, die etwa ein entgegengesetztes Verfahren nach besonderen Vorschriften oder aus thatsächlichen Gründen erheischen, von der Forderung der Beibringung förmlicher schriftlicher Vollmachten, die stempelpflichtig sein würden, absehen und sich damit begnügen, daß ihnen die Stellvertreter von den Vertretenen in anderer Form schriftlich oder mündlich auf zweifelsfreie Weise bezeichnet werden.

Der Minister des Innern.

Oels, den 18. Mai 1905.

Vorstehenden Erlaß bringe ich hiermit zur Kenntniß der Gemeindebehörden.

Nr. 222. Oels, den 15. Mai 1905.

Nachstehend bringe ich das Ergebniß einer Bullennachkörung zur öffentlichen Kenntniß.

Die Ankörung gilt nur bis zu den etwa im Oktober d. J. stattfindenden allgemeinen Körterminen.

Laufende Nr.	Des Bullenbesitzers Stand, Name und Wohnort.	Des angekörten Bullen: Alter: Jahre.	Des angekörten Bullen: Farbe bezw. Abzeichen.	Rasse.
1.	Restgutsbesitzer Carl Willert in Stein.	1 3/4	Schwarzbunt mit Stern, weißen Füßen und Schwanzspitze.	Ostfriese und Landrassekreuzung.

Nr. 223. Breslau, den 8. Mai 1905.

Polizeiverordnung

betreffend die Entrindung von Nadelhölzern zur Verhütung der Borkenkäfergefahr.

Auf Grund des § 137 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 und der §§ 6, 12, 15 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850 wird unter Zustimmung des Bezirksausschusses für den Umfang des Regierungsbezirks Breslau folgendes verordnet.

§ 1.

Die Eigenthümer von eingeschlagenem Fichten- (Rottannen-) Holz, welches in Stämmen, Stangen oder Blochen (Klötzen) im Walde oder innerhalb einer Entfernung von 1 km von der Waldgrenze lagert, sind verpflichtet, dieses bis zum 1. des auf den Einschlag folgenden Monats Juni zu schälen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Stämmen, Stangen oder Blochen (Klötzen) der übrigen Nadelhölzer, sobald sie von der Ortspolizeibehörde hierzu aufgefordert werden.

Nebst zwei Beilagen.

1. Beilage zu Nr. 22 des Oelser Kreisblattes.

§ 2.

Die Ortspolizeibehörde ist berechtigt, die nicht rechtzeitig geschälten Hölzer auf Kosten des Eigenthümers durch Dritte schälen zu lassen.

§ 3.

Eine Verkürzung oder Verlängerung der im § 1 bestimmten Frist ist nur mit Genehmigung des Regierungspräsidenten zulässig.

§ 4.

Zuwiderhandlungen gegen diese Polizeiverordnung unterliegen der Strafbestimmung des § 34 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 1. April 1880 (G. S. S. 230).

§ 5.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem Tage der Ausgabe des Amtsblattstückes, in dem sie veröffentlicht wird, in Kraft.

Der Regierungs-Präsident.
Wirkliche Geheime Ober-Regierungsrath.
v. Holwede.

Oels, den 25. Mai 1905.

Vorstehende Polizeiverordnung bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Nr. 224. Oels, den 24. Mai 1905.

Die Ortspolizeibehörden mache ich auf den von der Medizinal-Abtheilung des Ministeriums herausgegebenen Jahresbericht über das Gesundheitswesen des Preußischen Staates aufmerksam.

Nr. 225. Oels, den 22. Mai 1905.

Die Schülerin Klara Litzmanski, genannt Klimek aus Dombrowken, Kreis Marienwerder, welche zur Fürsorgeerziehung überwiesen werden soll, hat ihren bisherigen Wohnort heimlich verlassen und ist bisher nicht zu ermitteln gewesen.

Personalbeschreibung:

Alter 15 Jahre, Größe mittel, Statur schlank, Haare hellblond und stark, Augen blau, Gesicht länglich, Stirn hoch, Mund gewöhnlich, Gesichtsfarbe bleich, Sprache deutsch und polnisch, besondere Kennzeichen an der rechten Hand eine Glasschnittnarbe.

Die Ortspolizeibehörden und Gendarmen des Kreises ersuche ich, nach dem Verbleib der Schülerin Klara Litzmanski, genannt Klimek zu forschen und im Ermittelungsfalle mir Nachricht zu geben.

Nr. 226. Oels, den 26. Mai 1905.

Die **Kreishundesteuer-Hebelisten können** von den Ortsbehörden gelegentlich der Anwesenheit beim diesjährigen Aushebungsgeschäft in Oels auf dem Landrathsamt **abgeholt werden.**

Nr. 227. Oels, den 22. Mai 1905.

Die nach dem Aufenthaltsorte des Arbeiters Reinhold Zeßner angestellten Ermittelungen sind einzustellen, da der Genannte bereits aufgegriffen ist.

Meine Kreisblattverfügung vom 24. September 1904 hat sonach ihre Erledigung gefunden.

Nr. 228. Oels, den 17. Mai 1905.

Bestätigt: Der Stellenbesitzer Alfred Lauer aus Buselwitz als Exekutor der Gemeinde Buselwitz.

Der Königliche Landrath.

i. V.
Wallossek,
Kreissekretär.

B. Bekanntmachungen anderer Behörden.

Breslau I, den 22. Mai 1905.

Bekanntmachung.

Bei der Posthülfsstelle in Ulbersdorf (Kreis Oels) ist am 20. Mai der Telegraphen- und Fernsprechbetrieb eröffnet worden. Gleichzeitig ist daselbst eine Unfallmeldestelle ins Leben getreten, welche auch außerhalb der gewöhnlichen Dienstzeiten — z. B. während der Nacht — zur telegraphischen Uebermittelung von Unfallmeldungen oder zur Führung von Unfallmeldegesprächen nach Oels (Schles.), betreffend Brandausbrüche, Diebstähle, Wassergefahr u. s. w., gegen Entrichtung der tarifmäßigen Gebühren benutzt werden kann.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.
Neumann.

Breslau, den 5. Mai 1905.

Der Bezirksausschuß hat auf Grund des § 3 Absatz 2a des Wildschongesetzes vom 14. Juli 1904 beschlossen, für den Umfang des Regierungsbezirks Breslau im Jahre 1905 betreffs des Beginns und des Schlusses der Schonzeit für Birk-, Hasel- und Fasanen-Hähne es bei dem gesetzlichen Termine, d. i. dem 1. Juni bezw. 15. September zu belassen.

Der Bezirksausschuß.
von Holwede.

Saatenstand um die Mitte des Monates Mai 1905 im Kreise Oels.

Begutachtungsziffern (Noten): 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering.

Fruchtarten.	Durchschnittsnoten für den Staat	Durchschnittsnoten für den Regierungsbezirk Breslau.	Anzahl der von den Vertrauensmännern abgegebenen Noten 1	2	3	4	5	1—2	2—3	3—4	4—5
Winterweizen	2,6	2,5		3	3					1	
Sommerweizen	2,5	2,4		4	2						
Winterspelz	2,1										
Winterroggen	2,7	2,5		3	2				2		
Sommerroggen	2,7	2,7		1	4						
Sommergerste	2,5	2,4		4	3						
Hafer	2,5	2,4		4	3						
Kartoffeln	2,8	2,8			1						
Klee	3,1	3,5				1	5				1
Luzerne	2,7	2,8			2	1				1	
Bewässerungs-Wiesen	2,4	2,2		3					1		
Andere Wiesen	2,8	2,6		5	2						

Königliches statistisches Bureau.

Blenck.

2. Beilage zu Nr. 22 des Oelser Kreisblattes.

Kirchliche Nachrichten.

Gottesdienste in der Propstikirche zu Oels.
Am Sonntage Rogate.

*) Frühgottesdienst 6 Uhr: Herr Pastor Biehler.
*) Hauptgottesdienst 9 Uhr: Herr Pastor Schmidt.
Beichte früh 8½ Uhr: Herr Pastor Schmidt.

In der St. Salvator-Kirche.

*) Vormittags 9 Uhr: Herr Pastor Kähler.

Amtswoche:

Für Taufen und Trauungen: Herr Pastor Schmidt,
für Begräbnisse in der Stadt: Herr Superintendent Ueberschär,
für Begräbnisse auf dem Lande: Herr Pastor Biehler.

*) Kollekte für den Schles. Vikariatsfonds.

Am Himmelfahrtsfest.

In der Probstikirche.

*) Frühgottesdienst 6 Uhr: Herr Pastor Kähler.
*) Hauptgottesdienst 9 Uhr: Herr Superintendent Ueberschär.
Beichte früh 8½ Uhr: Herr Pastor Kähler.

In der St. Salvatorkirche.

*) Vormittags 9 Uhr: Herr Pastor Biehler.

In der Propstikirche:

Vormittags 11 Uhr: Militärgottesdienst: Herr Superintendent Ueberschär.

*) Kollekte für die Heidenmission.

Monogramme in Anzüge und Ueberzieher liefert schnellstens J. Strauss, Färberstr. 3.

Jultusburg, den 24. Mai 1905.

Die verehel. Ackerbürger **Christiane Nierode**, geb. **Koch**, aus Stadt Jultusburg hat sich am Freitag, den 19. d. Mts. vormittags aus ihrer Wohnung entfernt und ist bis heut nicht zurückgekehrt.

Die **Nierode** ist von mittlerer Statur, 50 Jahre alt, hat dunkelbraune Haare und war an jenem Vormittage mit blauem, weißpunktiertem Rocke, braun- und schwarzkariertem Jackett und schwarzem Strohhut bekleidet. Dieselbe leidet an Krämpfen und ist zeitweise geistesschwach.

Die Ortsbehörden und Herren Gendarmen werden ersucht, von dem event. Aufenthalt der **Nierode** hierher Nachricht zu geben.

Die Polizeiverwaltung.
Schwarz.

Eine chemische Düngerfabrik
sucht für den Kreis Oels und anstoßende Bezirke einen
tüchtigen Vertreter,
der möglichst schon mit den Großgrundbesitzern in Verbindung ist.
Näheres unter B. W. 3854 an **Rudolf Mosse, Breslau.**

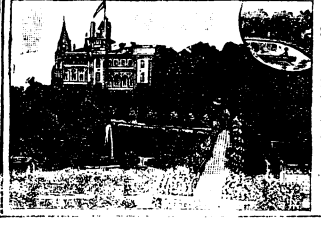
Am 16. Mai 1905 gegen 4 Uhr morgens wurde in einem Gehöft zu Neudorf, Kreis Neumarkt, ein etwa 10 Tage altes Kind weiblichen Geschlechts ausgesetzt aufgefunden. Der Tat verdächtig ist eine 24—26 Jahre alte polnische Arbeiterin von auffallend blasser Gesichtsfarbe, mit schwarzen Haaren und Augen und zigeunerartigem Aussehen. Kleidung: dunkler Rock, Umschlagetuch, gelbes Kopftuch. Die Verdächtige soll sich in der Richtung nach Breslau entfernt haben.

Sachdienliche Angaben über die Person des Kindes oder über die Person und den Verbleib der unbekannten Frau werden zu den diesseitigen Akten 17. J. 553/05 erbeten.

Breslau, den 19. Mai 1905.

Der Erste Staatsanwalt.

Ein **Juwel**
ist ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches Aussehen, weiße, sammetweiche Haut und blendend schöner Teint.
Alles dies wird erreicht durch:
Steckenpferd-Lilienmilch-Seife
v. Bergmann & Co., Radebeul
mit Schutzmarke: Steckenpferd
à St. 50 Pf. bei **R. Regber Nfl.** und **Wilhelm Pohl.**
In Festenberg bei Apotheker **Lasko.**

Sanatorium „Drachenkopf" Eberswalde bei Berlin Inhaber: Appel

n. wissenschaftl. Grunds. ärztlich geleitete
Natur-Heilanstalt für
chronisch Kranke u. Erholungsbedürftige.
Besondere Erfolge bei Nerven-, Magen-, Darm-, Leber-, Lungen- u. Frauenleiden, Blutarmut, Rheuma, Gicht. — Wasserkuren, Dampf-, Luft-, Sonnen- u. elektr. Licht-Bäder. — Gymnastik, Vibration, Massage, Packungen etc.
Staubfreie Höhenlage • Gute Verpflegung
Immer geöffnet. • Prospekte gratis.

Marktpreise in der Stadt Oels
am Sonnabend, den 20. Mai 1905.

Weizen, gelb . . .	16	70	16	—	15	40
Roggen	13	90	13	30	12	80
Gerste	14	50	13	80	13	—
Hafer	14	50	14	—	13	—
Erbsen	22	—	—	—	18	—
Kartoffeln	7	—	—	—	6	—
Heu	9	—	—	—	8	40
Richtstroh	4	40	—	—	4	—